

---

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

# **INTERNATIONALE BAUAUSSTELLUNG**

16.12.2015

---

- **Frankfurt Rhein-Main zur Smart Region machen**
- **Chancen nutzen, die sich au19.h12Mai3nutzen, die sich au19.ae44.sichtiefgessf4.sir 19.09**



etwa des Strukturwandels, der Wohnungsknappheit oder des demographischen Wandels befasst. Die Metropolregion Frankfurt Rhein-Main sollte den Blick aber vor allem nach vorn richten und so ganz bewusst weiter und größer zu denken.

Digitalisierung ist viel mehr, viel tiefgreifender und viel schneller als die aktuelle Klein-Klein-Diskussion zum 50 MBit-Ausbau. Die Digitalisierung wird Arbeit immer dezentraler, zeit- und ortsunabhängiger machen. Das verändert nicht nur unsere Arbeitswelt, sondern auch unsere Anforderungen an Wohnen und Mobilität. Arbeiten, Lernen, Wohnen werden wieder enger zusammenrücken. Wer sich wann wie womit wohin bewegt, wird sich zudem durch selbstfahrende Fahrzeuge völlig verändern. Die Lebenswelt, die Arbeitswelt, die Wissenswelt von morgen und übermorgen sind dabei unmittelbar mit der Stadt- und Regionalplanung verbunden. Deshalb müssen wir diese Entwicklung der nächsten 15, 20, 30 Jahre schon jetzt vorausschauend durchdenken, daraus schon heute eine Vorstellung von dieser Zukunft unserer Region entwickeln, um diesen Prozess aktiv zu gestalten. Ein solches Projekt würde Frankfurt Rhein-Main 4.0 eine neue Modernität geben und die Investitionen von morgen und übermorgen strategisch entlang dieser zukunftsorientierten Aufstellung, also nachhaltiger und effizienter, einsetzen.

Wir setzen uns deshalb dafür ein, die aus der Region Frankfurt Rhein-Main heraus entstandene Diskussion dazu zu nutzen, in größeren Zusammenhängen zu denken: über die Grenzen von Gemeinden und Organisationen auch Bundesländern hinaus, über die Grenzen von Regierung und Opposition hinweg und in der Zielsetzung die Chancen und Herausforderungen von übermorgen fest im Blick. Aus der Region zur Region Frankfurt Rhein-Main 4.0 wäre ein guter Weg, um Hessen noch stärker zu machen. Gemeinsam mit der Region.“

---

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: [presse-fdp@ltg.hessen.de](mailto:presse-fdp@ltg.hessen.de)